

Niederschrift

über die Sitzung des Betriebsausschusses



Sitzungs-Nr.: **Betr.A/009/14-20**
Sitzungs-Tag: **27.08.2015**
Sitzungs-Ort: **Brakel, Am Markt 4a, Sitzungssaal
"Alte Waage"**

Beginn der Sitzung: **18:30 Uhr**
Ende der Sitzung: **19:50 Uhr**

Vorsitzender:

Giefers, Raimund

CDU:

Anke, Frederik

Cardamone, Filomena

Disse, Ulrich

Groppe, Thomas

Simon, Dirk

Wulff, Michael

Vertretung für Ratsherrn Menke

SPD:

Beineke, Elisabeth

Heller, Manfred

Multhaupt, Dirk

UWG/CWG:

Rissing, Robert

Volkhausen, Erwin

Bündnis90/DIE GRÜNEN:

Hogrebe-Oehlschläger, Ulrike

Als Gast nimmt teil:

Leck, Sascha

Fa. GUV, Kassel

Von der Verwaltung nehmen teil:

Münstermann, Christof

Nolte, Jörg

Schlenhardt, Dominik

Werneke, Regina

Schriftführerin

Öffentliche Sitzung

1. Bekanntgaben der Verwaltung

Der Vorsitzende **Giefers** eröffnet die Sitzung und begrüßt die Sitzungsteilnehmer. Als Gast begrüßt er Herrn Sascha Leck von der Firma GUV aus Kassel, der zum geplanten Bau des Hochbehälters in Gehrden vortragen wird.

Zu **Form und Frist** der Einladung ergeben sich keine Bedenken.

Anschließend stellt er die **Beschlussfähigkeit** fest.

Auf Antrag des Vorsitzenden **Giefers** wird die Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil **einstimmig** dahingehend geändert, dass der TOP 3 auf TOP 2 vorgezogen wird, aufgrund der Anwesenheit des obigen Gastes.

Die Tagesordnung wird darauf hin wie folgt erledigt:

Öffentliche Sitzung

1. Bekanntgaben der Verwaltung

1. Nitratwerte

Der techn. Betriebsleiter **Münstermann** führt umfassend die Entwicklung der Nitratwerte in den Trinkwassergewinnungsanlagen auf. Er kann zusammenfassend berichten, dass mit Einführung der Wasserkooperation Höxter die Nitratwerte auf dem gleichen Niveau gehalten bzw. leicht reduziert werden konnten.

Die Aufstellung der Entwicklung der Nitratwerte ist als **Anlage 1** beigefügt.

Weiter informiert der techn. Betriebsleiter **Münstermann**, über die Festsetzung des Wasserschutzgebietes Riesel seit dem 11.05.2015.

Ratsherr **Disse** fragt dazu an, in wieweit sich das auf die baulichen Möglichkeiten in der Zone III auswirke. Hierzu erklärt der techn. Betriebsleiter **Münstermann**, dass u. a. tiefgründige Bauwerke genehmigungsbedürftig seien, die Verwendung von bspw. Heizöl-Tankanlagen der Prüfungspflicht unterläge sowie die Verwendung von Erdwärme mittels Geothermie verboten sei.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer schließt der Vorsitzende **Giefers** die Sitzung.

gezeichnete Unterschriften:

Raimund Giefers
(Vorsitzender)

Regina Werneke
(Schriftführerin)